Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium der Finanzen

Ihr Ansprechpartner
Dirk Reelfs

Durchwahl
Telefon +49 351 564 40060
Telefax +49 351 564 40069

presse@smf.sachsen.de*

21.08.2026

Gute Studienbedingungen für den Polizeinachwuchs: Neue Unterkünfte und neue Pforte für die Hochschule der Sächsischen Polizei in Rothenburg übergeben

Freistaat Sachsen investiert mehr als 50 Millionen Euro in die Modernisierung und Erweiterung des Hochschulstandortes

An der Hochschule der Sächsischen Polizei (FH) in Rothenburg/Oberlausitz sind drei neue Unterkunftsgebäude und ein neues Pfortengebäude fertiggestellt. Als Bauherr übergab Finanzminister Christian Piwarz die Neubauten gemeinsam mit Innenminister Armin Schuster an Ministerialrat Stefan Dörner von der Hochschule. Der Staatsbetrieb Sächsisches Immobilien- und Baumanagement (SIB) hat die Bauprojekte für den Freistaat Sachsen realisiert.

Die gestiegenen Einstellungszahlen bei der sächsischen Polizei und die erweiterten Aufgaben der Hochschule machen zusätzliche Ausbildungs- und Fortbildungskapazitäten erforderlich. Die vorhandenen Gebäude und Flächen reichten dafür nicht mehr aus. Deshalb investiert der Freistaat Sachsen mehr als 50 Millionen Euro in die Modernisierung und Erweiterung des Hochschulstandortes. Neben den neuen Unterkünften und dem Pfortengebäude entsteht derzeit auch ein modernes Trainingszentrum.

Finanzminister Christian Piwarz: »Mit unseren Investitionen von mehr als 50 Millionen Euro schaffen wir in Rothenburg ein zeitgemäßes Umfeld für Studium, Ausbildung und praktisches Training. Moderne Ausbildungsbedingungen beginnen nicht erst im Hörsaal, auch eine gute Unterbringung, kurze Wege und eine leistungsfähige Infrastruktur gehören dazu. Mit den drei Unterkunftsgebäuden und der neuen Pforte sind zwei wichtige Bausteine für die weitere Entwicklung der Hochschule fertiggestellt.«

Innenminister Armin Schuster: »Die zukünftigen Führungskräfte der sächsischen Polizei durchlaufen an der Hochschule in Rothenburg ein

Hausanschrift:
Sächsisches Staatsministerium der Finanzen
Carolaplatz 1
01097 Dresden

www.smf.sachsen.de

Zu erreichen mit den Straßenbahnlinien 3, 7 und 8; Haltestelle Carolaplatz.

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.smf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

anspruchsvolles und praxisnahes Studium. Mit den neuen Gebäuden schaffen wir die besten räumlichen und technischen Rahmenbedingungen für das gemeinsame Lernen und Wohnen auf dem Campusgelände. In unsere Polizeihochschule zu investieren heißt, für mehr Sicherheit in Sachsen zu sorgen.«

Die drei neuen Unterkunftsgebäude ermöglichen es, bisherige Anmietungen für die Unterbringung von Studierenden abzulösen. In den Neubauten entstanden 207 Einzelzimmer mit jeweils eigener Nasszelle sowie elf Doppelzimmer, die als Eltern-Kind- oder Gästezimmer genutzt werden können. Die Zimmer sind mit Einbaumöbeln ausgestattet. Gemeinschaftsräume mit Küchenzeile und Aufenthaltsbereich auf jeder Etage sowie Wasch- und Trockenräume ergänzen die Unterkünfte. Insgesamt verfügt die Hochschule einschließlich der Bestandsunterkünfte nun über 522 Unterkunftsplätze.

Ministerialrat Stefan Dörner, mit der Wahrnahme der Geschäfte des Rektors an der Hochschule der Sächsischen Polizei (FH) beauftragt: »Mit den neuen Gebäuden wächst der Polizeihochschulcampus in Rothenburg/OL. weiter. Unsere Studierenden profitieren von kurzen Wegen zu den Lehrveranstaltungen, zur Bibliothek, zur Mensa und zu den Sportangeboten. Die Gemeinschaftsbereiche fördern zudem den Austausch außerhalb des Unterrichts. Besonders freue ich mich über die familiengerechten Apartments, die Studierenden mit Kindern das Leben und Lernen am Hochschulstandort erleichtern.«

Das neue Pfortengebäude liegt an der zentralen Zufahrt zur Hochschule. Neben der Wache und der Einlasskontrolle befinden sich dort zentrale technische Anlagen für den gesamten Hochschulstandort, ein kleines Tagungszentrum sowie Räume für den Hausmeisterdienst. Der Neubau ersetzt damit nicht nur die bisherige Pforte, sondern übernimmt zugleich wichtige Funktionen für den Betrieb der gesamten Liegenschaft.

Die Modernisierung der Hochschule wird mit dem Bau des Trainingszentrums fortgesetzt. Dort entstehen eine Raumschießanlage, flexibel nutzbare Handlungsflächen sowie Räume für Sport, Kriminaltechnik, Vernehmung und weitere praktische Ausbildungsinhalte. Das Gebäude soll nach aktuellem Planungsstand im zweiten Quartal 2028 fertiggestellt werden.

Der Freistaat Sachsen investiert aktuell rund 26,5 Millionen Euro in die drei Unterkunftsgebäude und rund 6,1 Millionen Euro in das Pfortengebäude. Für das Trainingszentrum sind rund 17,8 Millionen Euro vorgesehen. Damit umfasst das aktuelle Investitionsprogramm insgesamt rund 50,4 Millionen Euro. Seit dem Jahr 2000 wurden darüber hinaus bereits rund 34 Millionen Euro in den Standort investiert, unter anderem in die Erweiterung der Mensa und einen neuen Sportplatz.

Die Baumaßnahmen werden mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushalts finanziert.

Hintergrund

Die Hochschule der Sächsischen Polizei (FH) bildet in Rothenburg unter anderem Polizeikommissarinnen und Polizeikommissare sowie Kriminalkommissarinnen und Kriminalkommissare aus. Das Studium dauert 36 Monate und schließt mit dem Bachelor of Arts ab. Die bauliche Erweiterung des Standortes ist eine Folge der höheren Einstellungszahlen bei der sächsischen Polizei und des damit verbundenen wachsenden Ausbildungs- und Fortbildungsbedarfs.

Medien:

Foto: Das neue Pfortengebäude der Hochschule der Sächsischen Polizei (FH) in Rothenburg

Foto: Die drei neuen Unterkunftsgebäude U3, U4 und U5 auf dem Gelände der Hochschule der Sächsischen Polizei (FH) in Rothenburg